



Aarau, 4. Dezember 2017
GV 2014 - 2017 / 418

Beantwortung einer Anfrage

Andrea Dörig (SP-Fraktion): Massiver Rückschnitt Silberweide am Aareufer

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 2. Oktober 2017 hat Andrea Dörig (SP-Fraktion) eine Anfrage zum "Massiven Rückschnitt einer Silberweide am Aareufer" eingereicht. Die Fragen können wie folgt beantwortet werden:

Frage 1: Wie sieht das Abkommen mit der AXPO aus?

Sämtliche Fäll- und Forstarbeiten werden von der AXPO bezahlt. Das Freischneiden und Freihalten von Sichtfenstern im Strauchgürtel sowie die Mäharbeiten und die Saumpflege werden durch die Stadt Aarau (Grünflächenpflege) erledigt.

Die Verantwortlichen der AXPO und der Stadt Aarau schreiten gemeinsam 1x jährlich den Philosophenweg am rechten Aareufer von der Kettenbrücke bis zum Rüchlig-Stauwehr ab. Dabei wird gemeinsam festgelegt, welche Pflegemassnahmen durch wen ausgeführt werden. Für diesen November wurde vereinbart, dass eine Baumpflegefirma auf dieser Strecke aus Sicherheitsgründen verschiedene Pflegearbeiten ausführen wird. Da die Stadt den Fussweg Philosophenweg betreibt und unterhält und deshalb auch für eine erhöhte Sicherheit für die Benutzer und Benutzerinnen mitverantwortlich ist, werden die Kosten je zur Hälfte durch die AXPO und die Stadt Aarau bezahlt.

Frage 2: Warum wird keine regelmässige Baumpflege vorgenommen?

Wie bei Frage 1 beantwortet, werden an den Bäumen Pflegearbeiten vorgenommen. Die Stadt ist aber für die Pflege der Bäume nicht hauptverantwortlich, da sie im Eigentum der AXPO stehen.



Frage 3: Warum weiss eine Abteilung der Stadt nicht, was die andere tut?

Im vorliegenden Fall hat ein Missverständnis dazu geführt, dass sowohl der Forstbetrieb Region Aarau von der AXPO beauftragt wurde, als auch die Grünflächenpflege der Stadt Aarau für die AXPO Pflegearbeiten ausgeführt hat.

In Bezug auf dieses Ereignis fand mit den Beteiligten eine Sitzung statt, um diese Situation zu besprechen und den Vorgang zu klären. Ab sofort werden Schnitt- und Fällarbeiten, welche einen Bezug zur Einwohnergemeinde haben, gegenseitig vorgängig kommuniziert und gegebenenfalls abgesprochen.

Frage 4: Welche Interessen verfolgt der Forstbetrieb Region Aarau?

Der Forstbetrieb Region Aarau berät Privatwald-, Garten- und Baumbesitzer/-innen und führt forstliche Aufträge von Dritten aus, so z.B. Baumfäll- oder Baumpflegearbeiten wie vorliegend für die AXPO.

Er steht in gutem Kontakt mit der Sektion Bestattungswesen und Grünflächenpflege und berät diese gelegentlich auch (kostenlos).

Frage 5: Wer übernimmt die Kosten?

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 6: Welche Massnahmen ergreift der Stadtrat, um ein solches Vorkommnis in Zukunft zu vermeiden?

Ab sofort werden Schnitt- und Fällarbeiten zwischen der Einwohnergemeinde Aarau und dem Forstbetrieb gegenseitig vorgängig kommuniziert.

Freundliche Grüsse
Im Namen des Stadtrats

Jolanda Urech
Stadtpäsidentin

Stefan Berner
Vize-Stadtschreiber

Die Beantwortung dieser Anfrage verursachte Kosten von 550 Franken.